

RUNNING FOR THE BEST



Pressemitteilung

Falschgeld gewinnt Newcomer Contest

Musikalische Vielfalt beim „Running for the Best“-Finale

FALSCHGELD gewinnt das „Running for the Best 2023“, den Newcomer Contest des Kreisjugendring München-Land. Mit ihrer Performance überzeugte die jüngste Band des Abends die Jury und das Publikum gleichermaßen. Mit den Gewinnen, u. a. ein Auftritt beim laut.stark-Festival der DGB Jugend München am 1. Mai 2024 auf dem Marienplatz, können die vier Musiker aus Weßling am Ammersee jetzt durchstarten.

Zum dritten Mal in Folge fand das Running for the Best-Finale als Open Air im Landkreis München statt. Diesmal blieb der Regen am Freitagabend, den 30. Juni im Sport- und Freizeitpark Eglfing leider nicht aus. Und dennoch kamen rund 130 Zuhörer*innen, die gespannt auf den Musikanachwuchs waren. Die vier Newcomer, für die in den Vorrunden vom Publikum und einer Expert*innen-Jury gevotet wurde, hätten unterschiedlicher nicht sein können. Mit Indie-Pop und -Rock eröffnete FALSCHGELD den Abend. Sowohl ihre Texte als auch Melodien haben Ohrwurm-Potential. Aber auch die Bühnenoutfits der 17- bis 19-Jährigen bleiben den Besucher*innen sicher in Erinnerung. Sehr persönlich wurde es beim 25-jährigen Solokünstler JEREMY, der in seinen Pop-Songs über seine Gefühle und sein Coming Out singt. Als Newcomer Contest schließt das „Running for the Best“ bewusst keine Musikrichtungen oder Solokünstler*innen aus, deswegen war dieses Jahr auch erstmals ein DJ im Finale. Dass CREATURE sein Handwerk versteht, wurde schon in der Vorrunde gewürdigt. Und auch beim Finale sorgte er mit Techno und House für Sommervibes im Publikum. Bei BRAINSCHA, dem vierten Finalisten, ging es auch ohne Drummer zur Sache: Pop-Punk vom Feinsten rundete den Abend perfekt ab.

Die Entscheidung fiel bei den vier sehr unterschiedlichen Musikrichtungen sichtlich schwer. Aber am Ende holten sich Jona, Jakob, Max und Benno von der Band FALSCHGELD den Sieg. Neben einem 500 Euro Gutschein vom Musikhaus Hieber Lindberg, einem Fotoshooting in den Gadget Productions Studios in Kirchheim, können sich die jungen Musiker auf einen Auftritt beim laut.stark Festival der DGB Jugend München am 1. Mai 2024 auf dem Marienplatz freuen.

Aber auch die anderen Finalisten gehen nicht leer aus, für je 100 Euro können auch sie im Musikhaus Hieber Lindberg shoppen, sie nahmen wertvolles Feedback von der Expert*innenjury mit und konnten bereits viel bei einem Workshop-Angebot des Verband für Popkultur in Bayern Anfang Juni lernen.

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

T 089/744140-0

F 089/744140-33

M info@kjr-ml.de

www.kjr-ml.de

Öffentlichkeitsarbeit

Carina Lange

T Durchwahl: -523

M c.lange@kjr-ml.de



Das „Running for the Best“-Finale fand im Rahmen des Jubiläumssommers „950 Jahre Haar“ der Gemeinde Haar im Sport- und Freizeitpark Eglfing statt. Auch für das nächste Jahr steht der Termin des Finales schon fest: am 28. Juni 2024 in Kirchheim. Bewerben können sich junge Musiker*innen ab dem 1. Dezember 2023 unter www.runningforthebest.de

Mit freundlicher Unterstützung von:

Landkreis München, DGB Jugend München, Musikhaus Hieber Lindberg, Verband für Popkultur in Bayern und Gadget Productions

Präsentiert von M94.5, ein Angebot der MEDIASCHOOL BAYERN.

Über Running for the Best

Im Herbst 1991 fand das erste „Running for the Best“ und somit einer der ersten Newcomer-Contests der Umgebung statt. Circa 400 Bands aus München, dem Landkreis München und der nahen Umgebung hatten bisher die Chance, sich in unseren Jugendzentren zu präsentieren. Hinter dem Newcomer-Contest steckt das Referat Jugendkultur & Medien des Kreisjugendring München-Land. Uns ist es wichtig, dass junge Menschen am kulturellen Leben teilhaben und dieses auch mitgestalten können. „Running for the Best“ gibt jungen Künstler*innen eine Bühne und spannende Erfahrungen. Mit seinen 32 Jugendzentren bzw. –treffs bietet der Kreisjugendring großartige Locations, um sich auszuprobieren und vor einem größeren Publikum aufzutreten. Talente fördern, Learning by Doing und vor allem Spaß haben, darum geht es uns beim „Running for the Best“.

Über den Kreisjugendring München-Land:

Der Kreisjugendring München-Land (KJR) ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 34 Jugendverbände und Jugendinitiativen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er über 550 hauptberuflich Mitarbeitende in über 130 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Überregionalen Bildungsarbeit organisiert der KJR das Bildungszentrum Burg Schwaneck, das Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf, das Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim sowie das Walchenseecamp. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen Offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.